Aktuelles / News

GEWISOLA-Preis 2010 für Dr. Silke Hüttel und Dr. Janine Pelikan

Als Auszeichnung für besondere Leistungen jüngerer Wissenschaftler vergibt die Gesellschaft für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften des Landbaues e.V. (GEWISOLA) in der Regel jährlich den GEWISOLA-Preis. Diese Ehrung wurde dieses Jahr zu gleichen Teilen

Frau Dr. Silke Hüttel für ihre Dissertation

"Structural Change in Agriculture

An Empirical Analysis –" sowie

Frau Dr. Janine Pelikan für ihre Dissertation

"Quantitative Analysen zu den

WTO-Agrarverhandlungen der Doha-Runde"

zuteil.

Verbindendes Thema der kumulativen Arbeit von Frau Dr. Hüttel sind der betriebliche Strukturwandel im Agrarsektor und die Wirkung von Agrarpolitik auf diesen. Die Dissertation besticht durch eine stringente Verbindung von ökonomischer Theorie und ökonometrischer Analyse. Trotz des hohen theoretischen und methodischen Niveaus geht der agrarökonomische Anwendungsbezug nicht verloren. Frau Dr. Hüttel hat an der Humboldt-Universität zu Berlin Agrarwissenschaften und Agrarökonomie studiert. Die ausgezeichnete Dissertation wurde am Department für Agrarökonomie der Humboldt-Universität zu Berlin am Fachgebiet Allgemeine Betriebslehre des Landbaus (Prof. Dr. Martin Odening) erstellt.

Gegenstand der ebenfalls kumulativen Arbeit von Frau Dr. Janine Pelikan ist die quantitative Analyse von Handelpolitiken im Agrarbereich. Sie verbindet in ihrer Arbeit exzellente Kenntnisse im Bereich der Allgemeinen Gleichgewichtsmodellierung mit der innovativen Berechnung und Modellierung von Protektionsstrukturen. Frau Dr. Pelikan hat an der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel Agrarwissenschaften studiert. Ihre ausgezeichnete Dissertation hat sie als Promotionsstudentin der Justus-Liebig Universität Gießen und wissenschaftliche Mitarbeiterin am Johann Heinrich von Thünen-Institut (vTI, Institut für Marktanalyse und Agrarhandelspolitik) erstellt. Betreut wurde die Arbeit von Prof. Dr. Martina Brockmeier und Prof. Dr. P. Michael Schmitz.

Die Jahrestagung der GEWISOLA fand vom 29. September bis 1. Oktober 2010 in Braunschweig zum Thema "Möglichkeiten und Grenzen der wissenschaftlichen Politikanalyse" statt. Unter den insgesamt 77 eingereichten Paper-Beiträgen, die alle ein strenges Begutachtungsverfahren ("Double blind review") durchliefen, wurden drei als besonders hervorragende ausgewählt. Folgende Autoren wurden mit der Auszeichnung für eines der besten eingereichten Konferenzpapiere eines wissenschaftlichen Themas im Rahmen der Jahrestagung 2010 geehrt (in alphabetischer Reihenfolge der Erstautoren):

Niklas Blanck, Enno Bahrs (Hohenheim):

Sind erfolgreiche Betriebsleiter tatsächlich erfolgreich? Das Potenzial für Fehlinterpretationen bei der Kennzahl "Nettorentabilität"

Stefan Busse, Bernhard Brümmer, Rico Ihle (Göttingen):

Investigating rapeseed price volatilities in the course of the food crisis

Aida A. Gonzalez-Mellado, Inken B. Christoph, Petra Salamon, Günter Peter, Sascha A. Weber, Daniela Weible (Braunschweig):

Sinkende Schulmilchnachfrage in Deutschland – Woran kann es liegen?

Eine Auszeichnung für die hervorragende Präsentation eines wissenschaftlichen Themas im Rahmen der Poster-Session der Jahrestagung 2010 wurde vergeben an:

Hans G. Jensen, Kirsten Urban,

Martina Brockmeier (Kopenhagen, Hohenheim): Das Labyrinth der inländischen Stützung: Eine GTAP-Analyse der WTO-Verhandlungen

Eine Auszeichnung für einen der besten Vorträge eines eingereichten Konferenzpapiers im Rahmen der Jahrestagung 2010 (in alphabetischer Reihenfolge der Vortragenden (fett gedruckt, Co-Autoren in Normaldruck)) erhielten:

Bernhard Brümmer, Stefan Busse, Rico Ihle (Göttingen):

Analyse der Rapspreisvolatilitäten während der Nahrungsmittelpreiskrise

Syster Christin Maart, Oliver Mußhoff, Martin Odening, Christian Schade (Göttingen, Berlin):

Zum Desinvestitionsverhalten landwirtschaftlicher Unternehmer: Ergebnisse einer experimentellen Untersuchung

Horst Gömann, Peter Kreins, Julia Münch, Ruth Delzeit (Braunschweig, Kiel):

Auswirkungen der Novellierung des Erneuerbare-Energien-Gesetzes auf die Landwirtschaft in Deutschland

Alle Beiträge zur GEWISOLA-Tagung 2010 können kostenfrei heruntergeladen werden unter

http://www.vti.bund.de/de/startseite/institute/lr/aktuelles-service/gewisola2010.html und unter http://ageconsearch.umn.edu/.

Der Tagungsband der GEWISOLA-Tagung 2009 steht kostenfrei auf der Homepage der GEWISOLA (http://www.gewisola.de) zum Download zur Verfügung.

Prof. Dr. Peter Weingarten Geschäftsführer der Gesellschaft für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften des Landbaues e.V. (GEWISOLA)







51. GEWISOLA-Tagung (28.-30.09.2011)

Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Institut für Agrar- und Ernährungswissenschaften, und Leibniz-Institut für Agrarentwicklung in Mittel- und Osteuropa (IAMO), in Halle (Saale)

Einladung zur Einreichung von Beiträgen

Die 51. Jahrestagung der GEWISOLA wird von Mittwoch, dem 28. September, bis Freitag, dem 30. September 2011, an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg in Halle (Saale) stattfinden. Das Tagungsthema lautet:

"Unternehmerische Landwirtschaft zwischen Marktanforderungen und gesellschaftlichen Erwartungen"

Zu diesem Generalthema erbittet das Organisationskomitee schriftliche Beiträge, die auf der Tagung vor getragen werden sollen. Poster, die auf der Tagung ausgestellt werden sollen, sind ebenfalls willkommen.

Neben Beiträgen mit deutlichem Bezug zum Tagungsthema werden auch Manuskripte zu anderen Themen berücksichtigt, wenn sie wesentlich zum Stand des Wissens und der Forschung in den Wirtschafts- und Sozialwissenschaften der Land- und Ernährungswirtschaft beitragen. Methodisch-theoretische und empirische Arbeiten sind gleichermaßen erwünscht.